

GRAUSCHLEIER DURCH PFLEGEMITTEL



Einige Pflegemittel verursachen einen Grauschleier nach dem Trocknen. Dieses kann unterschiedliche Ursachen haben.

1) Durch das Auftragen einer Pflegemilch entsteht nach dem Trocknen ein Grauschleier. Die Ursache solcher Grauschleier liegt im zu dicken Auftrag der Pflegemittel. Neue Leder, insbesondere Autoleder, sind in der Oberfläche noch sehr stark versiegelt. Es dringt nur wenig Pflegemilch in das Leder. Die Pflegemilch trocknet dann auf der Oberfläche. Man sollte in solchen Fällen nur dünne Schichten auftragen. Keine weitere Pflege wäre falsch. Auch eine dünne Schicht pflegt das Leder und schützt es vor Abnutzung und Verschleiß. Sollte es zu solchen Grauschleiern kommen, dann lassen sich diese i. d. R. leicht mit einem mit Wasser angefeuchteten Lappen entfernen.

2) Durch das Auftragen der Pflegemilch oder des Lederfetts entsteht nach dem Trocknen durch Biegen und Strecken des Leders ein Grauschleier. Dieser lässt sich auch nicht mit einem feuchten Lappen entfernen. Die Ursachen dieser Grauschleier sind zu wachshaltige Pflegemittel. Man kann dieses ganz einfach mit einem Haarfön testen. Den Fön nicht zu heiß auf das Leder richten. Verschwindet der Grauschleier, dann liegt das am schmelzenden Wachs. Leider verschwindet der Grauschleier nur für kurze Dauer. Nach dem Erkalten entsteht er sofort von neuem.

Anleitung zum Entfernen von Grauschleiern auf dunklen Ledern, die durch wachshaltige Pflegemittel entstanden sind:

Die verfärbte Oberfläche immer zuerst mit dem Reiniger stark säubern und prüfen, ob diese Reinigung ausreichend ist. Lässt sich der Grauschleier so nicht entfernen, dann muss die Oberfläche mit unserem **Anilin Protector** gereinigt werden. Die Oberfläche mit dem Anilin Protector nass einsprühen und mit einem Lappen nachreiben. Das Lösungsmittel in diesem Pflegemittel löst die Wachse ab und lässt sie problemlos abwischen. Die Lederoberfläche trocknen lassen und bei Bedarf den Vorgang wiederholen. Anschließend die Oberfläche mit dem **Leder Protector** neu einpflegen. Den Protector dünn auftragen. Leder bedarf einer regelmäßigen, aber sparsamen Pflege. Pflegemittel, die diesen Grauschleier erzeugen, sollte man nicht mehr verwenden. Die Entfernung dieser Grauschleier ist aufwendig und mit unnötigen Kosten verbunden.

LEDERZENTRUM GmbH

Raiffeisenstraße 1, 37124 Rosdorf bei Göttingen

Tel. (49) 551 770 730 • e-mail lederzentrum@koch-chemie.com • Web www.lederzentrum.de

Dokument erzeugt am: 29.10.2025